



Gute Geschäftsideen für das Murtal werden unterstützt - via „Kraft-Crowd“.

Aufwind um den Zirbitzkogel

REGIONALE UNTERNEHMER GRÜNDEN DIE ERSTE „MURTAL-PLATTFORM“ FÜR UNTERNEHMENSFINANZIERUNGEN.

Von Ernst Wachernig, Roland Grohs

„Kein Schwein ruft mich an, keine Sau interessiert sich für mich? Solange ich hier wohn‘, ist es fast wie Hohn...“ Max Raabe trällert dieses Lied immer wieder und irgendwie könnte dieser Song in den auslaufenden 1990er-Jahren und am Beginn des dritten Jahrtausends so etwas wie die Hymne unseres Landstriches gewesen sein. Doch damit ist spätestens Schluss, seit sich Dietrich Mateschitz entschieden hat, erst den „Spielberg“, dann den „Werkberg“ aufzuschütten. Doch dazu später.

Hammer-mäßig

Gemunkelt wird seit mehr als einem Jahr – da wollen einige den großen Vorbildern der Finanzierung über Internet nacheifern. Nun ist es Realität. Der Fohnsdorfer Energietechniker Bernhard Hammer stellt gemeinsam



Bernhard Hammer initiiert die „Kraft Crowd“, Norbert Steinwider und Heinz Bartelmuss ziehen von Beginn an mit.

mit Futterhaus-Franchiser Norbert Steinwider, Unternehmer Heinz Bartelmuss die „Kraft-Crowd“ hin, ausgestattet mit insgesamt 28.000 Euro Kapital. 13.000 Euro davon schießen die Initiative „Kraft. Das Murtal“ und das Wirtschaftsressort des Landes Steiermark zu. Damit ist gewährleistet, dass sich die „Kraft-Crowd“ auf der etablierten Plattform 1000x1000 festsetzen wird und auch bestens betreut ist.

Das Procedere

Sucht jemand Finanzierungshilfe für seine Zukunfts-Idee und will seine Firma im Murtal ansiedeln, bzw. hier bleiben, dann wendet man sich erst an den Verein „Kraft-Crowd“, die den Gedanken bewertet. In diesem Gremium sitzen einige ziemliche Wirtschafts-Nummern, etwa AT+S-Gründer Willi Dörflinger, AT+S-Manager Heinz Moitzi, AL-KO-Geschäftsführer ▶ S. 17

REGION IN ZAHLEN & FAKTEN



GASTKOMMENTAR

Ing. Bernhard Hammer, MBA
Gf. Gesellschafter e2 Group
office@murtall-extra.at

JEDER EINZELNE GEHÖRT MOTIVIERT

Bauen wir eine Erfolgsregion

Nicht erst durch die einzelnen Großengagements von namhaften Unternehmer unseres Landes wie Dietrich Mateschitz und Alfred H. Heinzl ist unsere Region in aller Munde. Außenstehende blicken neidvoll auf das, was sich bei uns zur Zeit bewegt. Mit einem Wort: Es rührt sich etwas!

Ich lebe, wohne und arbeite in dieser Region und genieße es hier zu sein. Daher sehe ich es als Verpflichtung für mich, für meine Region Murtal aktiv zu werden. Ideen Wirklichkeit werden zu lassen. Das wunderbare an dieser Aktivität ist, dass man auf Gleichgesinnte trifft. Daraus werden Mitstreiter und Botschafter für die Region geboren. Jene Menschen die positiv in die Zukunft blicken, Menschen die ebenfalls bewegen wollen und die unsere Region, zu einer Region der Chance machen. Gerade im Fall der „Kraft. Crowd“ – die „Crowdfinanzierung für die Region Murtal“ hat zu einer dieser Begegnungen geführt. Erfolgreiche Unternehmer, Gestalter und Umsetzer haben sich zusammengetan, um eine Idee umzusetzen, mit dem Ziel: Über „Kraft. Crowd“ Menschen den Start ins Unternehmerleben mit Eigenkapital zu ermöglichen. Warum? Damit sich Personen mit innovativen Ideen bei uns ansiedeln und den Grundstein für ihren Erfolg legen können. Diese UnternehmerInnen festigen unsere Unternehmerlandschaft und werden in Zukunft Mitarbeiter beschäftigen, dadurch die Abwanderung mit Gewissheit eindämmen. Dafür haben wir diesen Verein „Kraft. Crowd“ gegründet. Als Unterstützer für die Aufbringung von Eigenkapital und in der Weiterentwicklung der Unternehmensidee. Der Vorteil des Einzelnen wird nämlich hier zum Vorteil einer ganzen Region. Wir sind ab Mai online und warten auf Ihre Ideen. ★

Nutzen Sie die Region – nutzen sie diese Chance
www.kraftcrowd.at
Bernhard Hammer

Qualitätsoffensive für Tourismusbetriebe

Anlässlich der WM am Kreischberg fördert das Land Investitionen von Tourismusbetrieben in der Region Murau. Das gilt für Um- und Zubaumaßnahmen in Gastronomie und Hotellerie.

Ziel ist es, das Angebot der Hotellerie und Gastronomie zu verbessern. Bislang wurden 30 Anträge eingereicht, fünf davon konnten bereits positiv beantwortet werden.

Die Förderaktion läuft noch bis Ende des Jahres 2015.

3 MILLIONEN EURO für Qualitätsoffensive in Tourismusbetrieben.



Steirische Wirtschaftsförderung

Mit 60 Millionen Euro pro Jahr unterstützt die Steirische Wirtschaftsförderung (SFG) heimische Unternehmen bei der Umsetzung ihrer Projekte.

Zur Verfügung stehen Investitionsförderungen sowie Beratungs- und Qualifizierungszuschüsse.

- › 18 Förderprogramme
- › 1,25 MILLIONEN EURO Venture-Capital
- › 1,5 MILLIONEN EURO für Beteiligungen

Das Wirtschaftsbuch des Monats



Titel: INNOVATION GEWINNT - SO INVESTIEREN SIE HEUTE IN DIE WELT VON MORGEN

Autoren: MOHAUPT SASCHA

Sachlich aufbereitete Lektüre, die motiviert und beispielhaft schildert, welche Auswirkungen kluge Ideen und Veranlagungen für die eigene, bessere Zukunft haben.

Zu bestellen bei: WWW.HINTERSCHWEIGER.AT

► Klaus Rainer oder Fonds-Manager Harald Gallob, die Idee und Businesspläne bewerten, ehe der Marsch in die „Kraft-Crowd“ freigegeben wird.

Mentoren mit Praxis

Ist jemand mit seinem Ansinnen schließlich beim Geld angelangt und startet die Umsetzung, sind Mentoren zur Stelle, mit Tipps für eine effiziente Umsetzung. Etwa Ewald Thaller ist so einer, der Geschäftsführer der Stahl Judenburg oder Gerald Schmid, Bürgermeister in Knittelfeld.

Der „Werkberg“

Dietrich Mateschitz' Werkberg dient als Plattform ebenfalls der regionalen Entwicklung. Mit dem Unterschied, dass man direkt bei Mateschitz einreicht, dann heißt's „Stopp“ oder „Go“, es gibt Kohle und ab geht die Post. Was so easy klingt, hat trotzdem Hintergrund: Man will ausgesuchte Konzepte forcieren und auf diesem Weg den Bewohnern des Bezirks Murtal sowohl finanziell als auch mit Rat bei ihren unternehmerischen Ambitionen zur Seite stehen. Man stellt den jungen Unternehmen eine zinsfreie Startup-Finanzierung bereit und vereinbart eine Rückzahlungsvereinbarung, die allerdings nur dann in schlagend werden, wenn die Unternehmung Früchte trägt. Das volle Risiko der Finanzierung trägt das Projekt Werkberg. ★



... dann Startup durch Werkberg! Folgendes wird benötigt:

- | | |
|-----------------------------------|--|
| ► Konzept / Projektbeschreibung | ► Business Plan |
| ► Skizze | ► Marketing Konzept |
| ► Übersicht | ► Befähigungsnachweis |
| ► Kosten | ► Lebenslauf |
| ▷ Laufzeit Projekt | ► Beschreibung Umfang Unterstützung durch „Projekt Werkberg“ |
| ▷ Bestehender Markt / Mitbewerber | |



INFO:
Verein „Kraft-Crowd“, Bernhard Hammer,
+43 (0)3573 25 026, office@tbh.at



INFO:
Projekt „Werkberg“, +43 (0)3577 202 27150,
info@projekt-werkberg.at

D
 P
 N
 D
 B
 Ze
 03.
 BESUC
 Bezahle Anzeig